

RÜCKKEHR ZUM SPIEL BEI LANGANHALTENDEN ADDUKTORENBEDINGTEN LEISTENBESCHWERDEN

>> KRAFT, LEISTUNGSTESTS UND SPORTSPEZIFISCHE FÄHIGKEITEN RELEVANT

// **HINTERGRUND:** Adduktorenbedingte Leistenbeschwerden sind häufig in multidirektionalen Sportarten wie Fußball, Eishockey, Rugby und Australian Football (mit Richtungswechsel, Sprints und Kicks). Diese langanhaltenden Beschwerden stellen für Sportler*innen eine Herausforderung dar, insbesondere durch den Mangel an klaren Rehabilitationsrichtlinien und Rückkehrkriterien zum Spiel. Ziel dieser Delphi-Studie war es deshalb, potenzielle Kriterien für die Rückkehr zum Spiel basierend auf der Meinung und Erfahrung eines Expertenpanels vorzuschlagen. Dieser Konsens kann Gesundheitsfachkräften in der Betreuung von Sportler*innen mit Leistenbeschwerden bei der Entscheidungsfindung zur Rückkehr zum Spiel helfen.

// **METHODIK:** An der 3-rundigen Delphi-Befragung nahmen 32 von 40 vor allem europäische Expert*innen (aus den Bereichen Physiotherapie, Physiologie, Medizin, Chirurgie) teil. In der 1. Runde wurden Fragen zu 9 Bereichen (Palpation, Flexibilität, Kraft, patientenbezogene Outcomeparameter, Bildgebung, intersegmentale Kontrolle, Leistungstests, sportspezifische Fähigkeiten, Trainingsbelastung) gestellt. Die Antworten wurden analysiert und codiert, um den Fragebogen der 2. Runde zu erstellen, der nur die Bereiche und Punkte untersuchte, die den Schwellenwert von $\geq 70\%$ erreichten. Der Fragebogen der 3. Runde basierte auf den in den vorherigen Runden erreichten Bereichen und Punkten, und die Expert*innen bewerteten ihre Zustimmung zu den Rückkehrkriterien auf einer 5-Punkte-Likert-Skala.

// **ERGEBNISSE:** Es wurde eine hohe Beteiligungsrate (80%) und eine Antwortrate über drei Runden hinweg (100%) verzeichnet. In Runde 3 wurde eine positive Übereinstimmung für die Bereiche Kraft, Leistungstests und sportspezifische Fähigkeiten festgestellt. Der negative Konsens für den Bereich Bildgebung wurde zudem bestätigt (siehe Abbildung 1):

- Kraftbewertung, Leistungstests und sportspezifische Fähigkeiten sind hilfreich bei der Beurteilung der Rückkehr zum Spiel bei langanhaltenden adduktorenbedingten Leistenbeschwerden.
- Bildgebende Verfahren sind für die Entscheidungsfindung zur Rückkehr zum Spiel nicht nützlich.

// **DISKUSSION:** Dieser Delphi-Konsens beschäftigte sich lediglich mit den physischen Assessments. Die Kombination biologischer, psychologischer und sozialer Aspekte jedoch kann allen Entscheidungstragenden bei der Rückkehr zum Spiel (Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen, Trainer*innen) helfen, optimale und gemeinsame Entscheidungen zu treffen. Außerdem könnte die Überrepräsentation bestimmter geografischer Regionen, Arbeitsumgebungen und spezifischer Fachgebiete verschiedener Gesundheitsberufe zu unbeabsichtigten Verzerrungen geführt haben. Ebenso könnte die Einbeziehung von Expert*innen, die Englisch verstehen (erforderlich für das Verständnis der Umfrage), zu solchen Verzerrungen beigetragen haben.

// **KONKLUSION:** Die Expert*innen waren sich einig, dass die Bewertung von Kraft, Leistungstests und sportspezifischen Fähigkeiten zur Unterstützung der Rückkehrentscheidung zum Spiel herangezogen werden kann, während bildgebende Verfahren nicht hilfreich sind (siehe Abbildung 1).

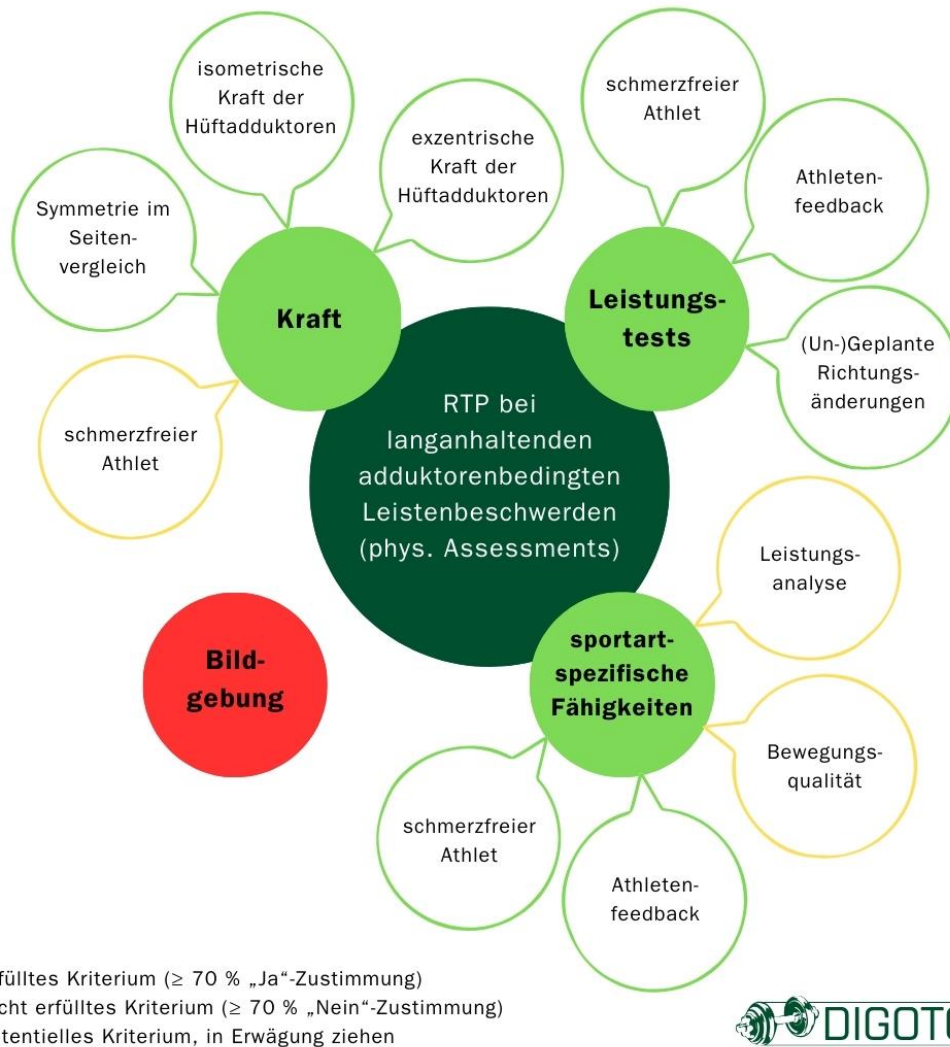


Abbildung 1: Rückkehr ins Spiel bei langanhaltenden adduktorenbedingten Leistenbeschwerden (körperliche Beurteilung) übersetzt aus [Vergani et al. 2022](#)

Vergani L, Cuniberti M, Zanovello M et al. Return to play in long-standing adductor-related groin pain: a delphi study among experts. *Sports Med Open*. 2022; 8 (1): 11.

